hdk

Vorlesungsverzeichnis 17H

Erstellungsdatum: 18.05.2024 22:33

Zürcher Hochschule der Künste Zürcher Fachhochschule

_

Interdisziplinärer Workshop Nr. 2: Klang, Kunst, Raum

Wir experimentieren mit Übertragungsformen von Klang auf ein Objekt oder in einen Raum

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master Art Education > Basisprogramm > Basisprogramm Bisheriges Studienmodell > Transdisziplinarität > Master Transdisziplinarität in den Künsten > Alle Semester

Nummer und Typ mae-mtr-101.17H.002 / Moduldurchführung

Modul Interdisziplinärer Workshop

Veranstalter Departement Kulturanalysen und Vermittlung

Leitung Gary Berger

Zeit Di 9. Januar 2018 bis Fr 12. Januar 2018 / 9 - 17 Uhr

Ort ZT 7.B06 Musik und Bewegung

Anzahl Teilnehmende maximal 25

ECTS 2 Credits

Voraussetzungen Neugier auf experimentelle Auseinandersetzung mit Klang und Raum

Lehrform Inputreferate, Projektarbeit, Coaching, Einzel- und Teamarbeit

Zielgruppen Studierende

MA Art Education (alle Vertiefungen)

MA Transdisziplinarität

MA Musikpädagogik, Vertiefung Schulmusik

Lernziele / Kompetenzen Individuell oder im Team wird ein eigenes 'Klang-Kunst-Raum-Projekt' entwickelt

und präsentiert.

In Form von Audio- und Klang-Kunst-Installationen sowie Live-Interpretationen werden dabei die erworbenen Kenntnisse audiotechnischer Grundlagen von Aufnahme, Bearbeitung und Wiedergabe/Reproduktion umgesetzt. In der Projektrealisation wird ein geschärftes Bewusstsein für zeitliche Strukturen, für

musikalische Dramaturgie und für räumliche Setzung sichtbar.

Inhalte In experimenteller Auseinandersetzung werden Möglichkeiten der Klangerzeugung

und Klangübertragung und damit mögliche räumliche, installative Settings erforscht und gestaltet. Dabei ist die Auseinandersetzung mit Formen der "Übertragung" zentral – der Klangraum soll in einer Installation eine künstlerische Visualisierung erfahren, was zu einer sensibilisierten Wahrnehmung für Raum, Klang und Licht führt. Der Raum selbst kann zum Klangwiedergeber werden. Elektronik und Instrument werden zu einem Hybrid, die Grenze zwischen Digitalität und Analogität wird

aufgehoben.

Das Klangmaterial kann aufgenommen oder mitgebracht und elektronische Tools

einbezogen werden, ebenso können (präparierte) Instrumente in einem

'KlangKunstRaum' live gespielt werden.

Bibliographie / Literatur

Wird abgegeben

Leistungsnachweis / Testatanforderung

Aktive Teilnahme und Präsentation einer Klang-Kunst-Raum Installation

Termine Herbstsemester 2017

Blockwoche

Di-Fr 9.00 bis 17.00

9. - 12.1.18

Bewertungsform

bestanden / nicht bestanden

Bemerkung

Falls vorhanden: bitte eigenes Musikinstrument mitnehmen. Maximum Teilnehmende 12 Personen.

Dieser Workshop ist eine von fünf gleichzeitig stattfindenden, thematisch teils überschneidenden Veranstaltungen.

Die Studierenden arbeiten an den ersten drei Tagen je von 9.00 h bis 17.00 h, am vierten Tag von 9.00 h bis 12.00 h am jeweiligen Thema; der Nachmittag des vierten Tages gilt dem wechselseitigen Kennenlernen der Überlegungen und Resultate.